

Geprüfte/-r Fachwirt/-in im E-Commerce (IHK)

Ein effizienter Ein- und Verkauf von Produkten spielt für den Unternehmenserfolg eine wichtige Rolle. Vor dem Hintergrund der digitalen Transformation setzen immer mehr Firmen auch auf Online-Vertriebskanäle. Fachwirten im E-Commerce kommt dabei eine besondere Rolle zu: Vor allem in Handels-, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen sind sie für die Planung, Koordination und Kontrolle sämtlicher E-Commerce-Prozesse zuständig.

Know-how für Fach- und Führungskräfte

Das dafür notwendige Know-how vermittelt die zwölfmonatige Aufstiegsfortbildung zum/zur „Geprüften Fachwirt/-in im E-Commerce (IHK)“, die zweimal wöchentlich am Abend sowie ein- bis zweimal im Monat samstags am Schulungszentrum Essen oder als Webinar stattfindet. Sie erwerben fundierte Kenntnisse, um E-Commerce-Prozesse zu analysieren und zu gestalten sowie diese im Sinne des Unternehmens weiterzuentwickeln. Darüber hinaus setzen Sie sich auch mit der Personalplanung und -entwicklung, Führungsmethoden sowie aktuellen Trends auseinander. Das macht Sie zu einer gefragten Fach- und Führungskraft, die für strategische und operative Entscheidungen im Bereich des Online-Handels mitverantwortlich ist.

Infoveranstaltung

Lernen Sie uns persönlich kennen und klären Sie Ihre Fragen direkt mit unseren Beratern bei einer unserer Infoveranstaltungen. Alle Termine finden Sie unter: www.bcw-weiterbildung.de/infoveranstaltung

Ihr Ansprechpartner



Anna Schievelbusch B.A.

☎ Telefon 0201 81004-8811

✉ anna.schievelbusch@bcw-weiterbildung.de

AUF EINEN BLICK

Essen abends/samstags

DAUER ca. 12 Monate

UNTERRICHTSZEITEN voraussichtlich 2x wöchentlich von 18:00 - 21:15 Uhr und 1-2x monatlich samstags von 08:00-15:00 Uhr, Kombination aus ortsunabhängigen Live-Webinaren und Präsenzunterricht vor Ort im Schulungszentrum

LEHRGANGSBEGINN 03.02.2025

Kosten

SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR 3.240 Euro, zahlbar in 18 Monatsraten à 180,00 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden teilweise in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter aufstiegs-bafoeg.de

DIE LEHRGANGSINHALTE (AUSZUG)

• 1. Entwickeln von Strategien für den E-Commerce

Ableiten von Strategien aus den Unternehmenszielen, Auswerten von Markt- und Zielgruppenanalysen, Bewerten nationaler und internationaler Vertriebsmärkte, Technologische und Marktgebundene Entwicklungen für bestehende und neue Geschäftsmodelle, Zielgruppengerechte Geschäftsmodelle, Sortimentsstrukturen, Zielgruppengerechte Marketingstrategien, Anwenden von Innovationsmanagement

• 2. Gestalten von Prozessen im E-Commerce

Ableiten von Prozessen aus der Strategie für den E-Commerce, Organisatorische und technische Anforderungen, Ausgestaltung und Steuerung von Prozessen im E-Commerce

• 3. Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce

Planen eines internen Kontrollsystems, Durchführung betriebswirtschaftlicher Auswertungen, Ableitung und Steuerung von operativen Maßnahmen aus der Strategie, Ermittlung und Verbesserung der Nutzererfahrung sowie der Konversionsrate, Bewerten von Analyseergebnissen der Customer Journey über unterschiedliche Werbe- und Vertriebskanäle

• 4. Sicherstellen der Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sowie Führen von internen und externen Partnern

Situationsgerechtes Kommunizieren, Präsentieren und Moderieren, Planen und Steuern des Personaleinsatzes, Anwenden von situationsgerechten Führungsmethoden, Planen und Durchführen der Berufsausbildung, Personalentwicklung

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Für die Prüfung ist zugelassen, wer Folgendes nachweist:

- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännisch-verwaltenden Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens einjährige Berufspraxis oder
- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- der Erwerb von mindestens 90 ECTS-Punkten in einem betriebswirtschaftlichen Studium und eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis

Für die Zulassung ist Berufspraxis in folgenden Aufgabenbereichen erforderlich:

- Steuern und Weiterentwickeln des E-Commerce im Unternehmen,
- Kalkulieren und Planen von nationalen und internationalen Geschäften
- Planen und Bewirtschaften des Waren- und Dienstleistungssortiments
- Analysieren von Veränderungen des Kundenverhaltens, Beurteilen der Außenwirkungen dieser Veränderungen, Entwickeln und Durchsetzen von Verbesserungsmaßnahmen
- Planen und Steuern von Marketingkonzepten
- Kooperieren mit Geschäftspartnern und internen Unternehmensbereichen, Gestalten einer kunden- und dienstleistungsorientierten Kommunikation
- Analysieren der Ablauforganisation, Ableiten von Veränderungsoptionen sowie Einleiten von Verbesserungsmaßnahmen
- Umsetzen des Qualitätsmanagements und Fördern der Nachhaltigkeit im E-Commerce.

Die geforderten wesentlichen Bezüge zur Praxis bedeuten, dass die erlangte Berufserfahrung zumindest einen Teil dieser Aufgaben umfasst. Die berufliche Praxis kann nicht ersetzt oder verkürzt werden.

 für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung

BCW WEITERBILDUNG

BCW
Weiterbildung

Die BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.



Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.